



Die Unternehmensgruppe der Hall AG konnte 2014 den Jahresumsatz von € 36 Millionen halten.

DES EINEN FREUD, DES ANDEREN LEID

GESCHÄFTSERGEBNIS 2014

„Durchwachsen, aber zufriedenstellend“, so kann das Jahr 2014 beschrieben werden. Ein viel zu milder, schneearmer Winter, ein kühler und nasser Sommer und ein später Wintereinbruch sind aus der Sicht eines Energieversorgers keine unbedingt idealen Voraussetzungen für wirtschaftlichen Erfolg.

Trotzdem konnte der Vorjahresumsatz von rd. € 36 Mio. im Wesentlichen gehalten werden. Gleichzeitig freuten sich insbesondere viele Wärmekunden über die Gutschriften, die sie auf Grund des deutlich geringeren Verbrauches lukrieren konnten. Bezogen auf die einzelnen Geschäftsbereiche bedeutet das, dass im klassischen Versorgungsbereich (Strom, Wasser, Abwasser) das Ergebnis des Vorjahres im Großen und Ganzen gehalten werden konnte, während sich bei der Wärme eine deutliche Verschlechterung ergab. *Fortsetzung auf Seite 2*

GESCHÄTZTE KUNDINNEN UND KUNDEN,

die Sommerausgabe der Hall AG-News liegt vor Ihnen (zumindest war es beim Schreiben dieser Zeilen sommerlich) und da passen natürlich ein paar Hintergrundinformationen zum Schwimmbadbetrieb sicher zum Thema. Und eines gleich vorweg: Ja, wir haben nach längerer Zeit die Eintrittspreise erhöht - warum lesen Sie im Blattinneren.

Leider mussten auf Grund der Witterungseinflüsse auch einige Bäume im Schwimmbadgelände entfernt werden. Sturm- und Schneedruck haben ihnen ordentlich zugesetzt, teilweise war die Substanz bereits massiv angegriffen. Um eine Gefährdung für die Badegäste auszuschließen, mussten daher die liebgewordenen „Schattenspenden“ der Sicherheit geopfert werden.

Und ein letzter Satz zum Schwimmbad: Immer wieder werden wir auf den optisch nicht ganz modernen Zustand unserer Badeanlage hingewiesen. Was viele aber vielleicht nicht wissen, das ganze Betriebsareal steht unter Denkmalschutz – bis hin zum Sprungturm. Deshalb ist es nicht so ohne weiteres mög-

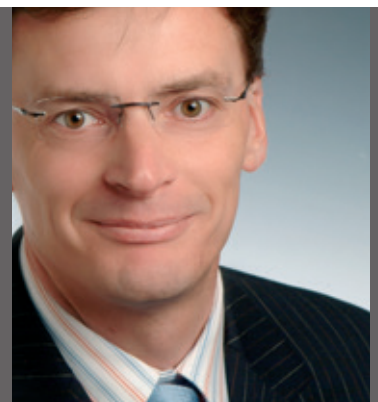
lich, Umbauten und Modernisierungen vorzunehmen. Hygiene und Technik entsprechen natürlich den erforderlichen Standards und werden regelmäßig darauf untersucht.

Ein freundliches Wetter ist jedenfalls immer gut für die Baustellenabwicklung. Die Großbaustelle in der Haller Altstadt geht nach den notwendigen Wartezeiten für die Bodensetzungen in die Endphase, das neue Kopfsteinpflaster gibt ihr ihren mittelalterlichen Charme wieder.

Auch eine andere Baustelle – nämlich die Brückensanierung in der Bahnhofstraße – konnte planmäßig abgewickelt werden, sodass auch hier die Beeinträchtigungen auf ein erträgliches Ausmaß reduziert

werden konnten. Dass das so ist, ist vor allem dem zuständigen Projektmanager zu verdanken. Wer und was sich hinter diesem Posten verbirgt, kann hier nachgelesen werden.

Die Belebung der Burg Hasegg ist ein erklärtes kulturpolitisches Ziel der Stadt Hall. Wir als „Burgherren“ bemühen uns, das auch heuer nach besten Kräften zu unterstützen und die Burg zu einem kulturellen Begegnungszentrum zu machen – in Zusammenarbeit mit dem SOS-Kinderdorf/Ubuntu wurden und werden über das Jahr Ausstellungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten organisiert. Der Burgsommer ist ein weiterer Teil der vielfältigen Initiativen und jedenfalls einen Besuch wert.



Mag. Christian Holzknicht
Vorstandsvorsitzender Hall AG

Ich wünsche Ihnen einen hoffentlich schönen Sommer, den Sie auch gerne ganz oder teilweise in unserem Schwimmbad verbringen können – mit dem Familienfest zum Saisonbeginn ist der Auftakt jedenfalls geglückt!

P.S.: Informieren Sie sich auch über unsere neu gestaltete Homepage!

Erfreulich entwickelt sich weiterhin der IT-Bereich, wo durch neue Produkte auch neue Kunden und Umsätze generiert werden konnten.

paratur- und Instandhaltungsaufwendungen für die Gebäude der Unternehmensgruppe an. Dabei schlagen hier besonders die Burg Hasegg

von rd. € 1,3 Mio. verursachen, welche gruppenintern abgedeckt werden müssen.

den jährlichen Schuldendienst erwirtschaftet werden.

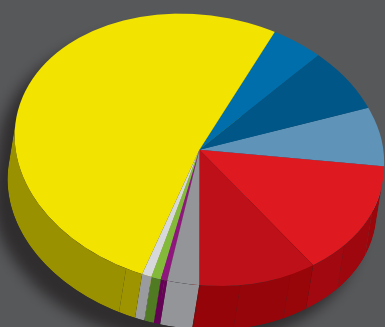
Insgesamt war es 2014 trotz schwieriger Rahmenbedingungen durch den Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hall AG möglich, ein Ergebnis (vor Steuern) von rd. € 1,5 Mio. zu erwirtschaften, so dass die Probleme der Vergangenheit wohl vorerst als bewältigt betrachtet werden können.

Die **Verpachtung des Parkhotels** erweist sich weiterhin als richtige Maßnahme, da die Aufwendungen des Hotelbetriebs vom Pächter zu tragen sind und das Hotel andererseits die gesamten Versorgungsleistungen von der Hall AG bezieht.

Obwohl der Schuldenstand der Unternehmensgruppe weiterhin kontinuierlich sinkt und sich der € 50-Mio.-Grenze annähert (von ursprünglich knapp € 100 Mio. im Jahr 2007), beeinflusst der Zinsaufwand das Gesamtergebnis weiterhin deutlich. Trotz der niedrigen Zinsen müssen nach wie vor rd. € 6 Mio. für

Strom	18.508
Wasser	1.566
Abwasser	2.590
IT	2.505
Wärme	5.015
Immobilien	3.794
Parkgaragen	982
Münze	178
Veranstaltungen	332
Freizeitbetriebe	263

Umsätze in Tsd.



Das **Immobiliengeschäft** entwickelte sich konstant, jedoch fallen auf Grund der teilweise alten Bausubstanz hohe Re-

sowie die Veranstaltungsräumlichkeiten und Freizeiteinrichtungen zu Buche, die in Summe jährliche Abgänge



HALL AG MIT NEUEM HOMEPAGE-AUFTRITT

Seit Anfang April präsentiert sich die Homepage der Hall AG in neuer Optik mit zahlreichen visuellen Eindrücken, neuen Möglichkeiten zur Online-Kommunikation und besserer Serviceübersicht.

So wird dem Kunden ein umfassender und informativer Zugang zur Hall AG online möglich. Über das Online-Kontakt-Formular können alle Belangen der Unternehmensgruppe direkt übermittelt werden - so werden Kundenanliegen noch schneller und effizienter bearbeitet. Auch alle Formulare zu Strom-, Wasser- bzw. Wärmeanschlüssen können jetzt online ausgefüllt und übermittelt werden. Alle relevanten Dokumente wurden zudem als Downloads zur Verfügung gestellt.

Die Informationen über die einzelnen Fachbereiche wurden neu strukturiert und so sehr übersichtlich gehalten. Auch die Freizeit- und Veranstaltungsbetriebe wurden online neu aufbereitet - alle Informationen zu Preisen und Öffnungszeiten sind sehr leicht einsehbar. Auf der Seite der Immobilien werden auch alle interessanten Ausschreibungen zu Miet- bzw. Kaufob-

jekten präsentiert und der Kunde kann sich mittels beigefügter Fotos gleich einen ersten Eindruck vom Objekt verschaffen. Natürlich findet sich auch hier die Einbindung von Webcams für Schwimmbad, Campingplatz oder Eissportcenter wieder. Mehr Informationen erhalten Sie unter www.hall.ag.



das salz der stadt +++ das salz der stadt +++ das salz der stadt +++

IT-TECHNIKER-/IN GESUCHT

Zur Verstärkung unserer Teams von citynet suchen wir zum ehesten Eintritt einen IT-Techniker mit EDV-technischem Hintergrund, Berufserfahrung im Außendienst sowie starker Kunden- und Serviceorientierung.

Weitere Informationen finden Sie online unter: www.hall.ag



PROJEKTMANAGER NEU

Als zusätzlichen Service gibt es nun bei fachübergreifenden Fragen oder Anliegen für Häuslbauer, Anrainer, Hauseigentümer und Wirtschaftstreibende in der Region Hall eine zentrale Ansprechperson: Projektmanager Ing. Herwig Paulus beschäftigt sich von Anfang an mit der Planung für einen möglichst reibungslosen Ablauf der Baustelle.





PACK DIE BADEHOSE EIN!

Seit 8. Mai ist das Schwimmbad in Hall in Betrieb und bietet einige Neuerungen.

Zuversichtlich zeigen sich Betriebsleiter Harald Graus und sein Team für die laufende Schwimmbadsaison. Die Becken präsentieren sich in neuem „Look“ – der alte Farb-anstrich wurde in mühsamer Arbeit entfernt und durch frische Türkis- bzw. Blautöne ersetzt, das Sprungbecken begrüßt seine Springer zudem mit einem frechen Smiley.

AUFFORSTUNG DES BAUMBESTANDES

Leider mussten aufgrund der zahlreichen Sturm- und Schneeschäden im Vorjahr sowie aufgrund von altersbedingtem Fäulnis- und Pilzbefall nach Expertengutachten insgesamt 14 Bäume wegen akuter Sicherheitsgefährdung gefällt werden. „Für eine Neuaufforstung wird gesorgt. Die Sicherheit unserer Badegäste steht bei solchen Entscheidungen natürlich an oberster Stelle“, so Graus.

RAUCHERINSELN

Aufgrund der zahlreichen Beschwerden von Besuchern über herumliegende Zigarettenstummel hat die Hall AG sich dazu entschlossen, eigene „Raucherinseln“ einzurichten. Das restliche Schwimmbadareal wurde zur rauchfreien Zone erklärt.

„Natürlich gingen die Meinungen anfänglich über die Einrichtung ausgewiesener Raucherzonen auseinander“, so Graus. „Allerdings zeichnet sich bereits jetzt ab, dass wir dadurch neue Gäste – allen voran Familien mit Kleinkindern – anziehen konnten“.

Herumliegenden Zigarettenkippen sind gerade für Kleinkinder eine echte Gefahr. Zudem bedeuten diese während des Badebetriebes einen erheblichen täglichen Zusatzaufwand an Müllbeseitigung, zumal die Zigarettenreste in der Vergangenheit nur in Ausnahmefällen in den Mülleimern entsorgt wurden. Auf der Terrasse des Schwimmbadrestaurants und auf den Freiflächen im Gas-

tronomiebereich darf natürlich weiterhin geraucht werden.

TIROLER FAMILIENTAG

Am 3. Mai öffnete das Haller Schwimmbad bereits eine Woche vor dem offiziellen Saisonbeginn seine Pforten für den in Österreich erstmalig veranstalteten Familientag.

Das Land Tirol lud anlässlich dieses Tages alle Familien ins beliebte Haller Schwimmbad, bei dem es ein umfangreiches Programm wie z.B. die Zaubershow, das Pizzabacken, die Grillshow oder die Ballonclowns zu sehen gab. Sportlich zeigte sich auch Landeshauptmann Günther Platter, den man beim Tischtennisspiel zu einem kleinen Match herausfordern konnte.

Das Schwimmbad ist vom 8. Mai bis 6. September 2015, täglich von 9.00 – 19.00 Uhr geöffnet (witterungsbedingte Änderungen vorbehalten).

Einen Live-Einblick gibt es unter www.hall.ag.

WIRTSCHAFTLICHE SITUATION

„Nachdem die Schwimmbadpreise seit knapp zehn Jahren gleich geblieben sind, wurden diese nun der Inflation entsprechend angepasst“, erklärt Ing. Harald Graus, Leiter der Freizeit- und Veranstaltungsbetriebe der Hall AG.

Das Schwimmbad orientierte sich dabei an vergleichbaren Betrieben im Tiroler Zentralraum. Notwendig wurden die Anpassungen vor allem durch die steigenden Aufwendungen für den laufenden Betrieb. So fielen im Jahr 2014 allein € 170.000,- an Sachaufwendungen an, etwas mehr musste trotz der wetterbedingten Einschränkungen für das Personal bezahlt werden, während der Umsatz deutlich hinter den Vorjahren zurück blieb. Insgesamt mussten im Jahr 2014 rd. € 250.000,- Abgang gedeckt werden.

Der Rückgang der Umsätze für Saisonkarten, bedingt durch die hohe Anzahl an Freizeittickets im Einzugsgebiet, beeinträchtigt das Ergebnis ebenfalls.

das salz der stadt +++ das salz der stadt +++ das salz der stadt +++

CITYNET BAUMKIRCHEN

Citynet, der IT-Dienstleister der Hall AG, forciert weiterhin den Bandbreitenausbau auf VDSL-Basis in den Umlandgemeinden von Hall i.T. In Baumkirchen wurden nun ebenfalls die Infrastruktur für Daten-Dienste auf den modernsten Stand gebracht. Durch verkürzte Leitungswege können nun auch höhere Bandbreiten realisiert werden.



VERPACHTUNG PFÖRTNERHAUS

Am Eingang zur Altstadt in Hall am Rand einer ausgedehnten Parkanlage wird ein charmantes und einzigartiges Häuschen vermietet. Das Haus hat eine Nutzfläche von 104,90 m², ein Gartenanteil im Süden gehört dazu. Eine gewerbliche Nutzung wird bevorzugt. Mehr Informationen erhalten Sie von Dr. Oskar Winkler unter 05223/5855 5102.





BURGSOMMER HALL 2015

Der BurgSommer Hall steht zum dritten Mal zwischen 12. Juni und 19. Juli 2015 ganz im Zeichen des vielfältigen Kulturschaffens. Dabei erwartet die Besucher einmal mehr ein buntes kulturelles Programm mit vielen Highlights:

FR	12. Juni 2015	20.15 Uhr	MARTIN WESELY und seine CABALLEROS
SA	13. Juni 2015	20.15 Uhr	CONJUNTO DE TANGO
MI	17. Juni 2015	20.15 Uhr	FEINRIPP-ENSEMBLE „DIE BIBEL on tour. Leicht gekürzt auf eine göttliche Komödie“
FR	19. Juni 2015	20.15 Uhr	BRASSBAND FRÖSCHL HALL
SO	28. Juni 2015	Einlass 19.30 Uhr	Open-Air-Konzert JAN JOSEF LIEFERS & RADIO DORIA
SA	20. Juni 2015	20.15 Uhr	BINDERTANZGESELLSCHAFT
DO	25. Juni 2015	19 Uhr	im MUSEUM MÜNZE HALL: Ausstellung SOS-EDITION & ubuntu SOMMERFEST
FR	26. Juni 2015	20.15 Uhr	Premiere HALLER THEATERHAUFEN „Der Stadtphysikus von Hall“ Weitere Aufführungstermine: 30.6. / 2.7. / 3.7. / 4.7. / 7.7. / 8.7. / 9.7. / 10.7. / 14.7. / 16.7. / 17.7. / 18.7. / 19.7. 2015
FR SA	26. Juni 2015 27. Juni 2015	10 und 15 Uhr 11 Uhr	KULTURLABOR STROMBOLI „Die Eine im Park“

Alle Detail-Infos zum Programm finden Sie unter www.burgsommer-hall.at

GRABENFREIE KANALSANIERUNG

Die Pflasterungsarbeiten in der Haller Altstadt konnten nun termingerecht in enger Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Hall sowie dem Denkmalamt zum großen Teil abgeschlossen werden. Damit präsentieren sich die Straßen der Altstadt im teils rundum erneuerten Pflastergewand.

Unterdessen starten im Juni die letzten Sanierungsarbeiten der bestehenden Mischwasserkanalisation mit Hilfe des grabungsfreien Schlauchliningverfahrens. Dabei wird ein mit Kunstharz getränkter Filz- oder Glasfaserschlauch über einen Schacht in eine Kanalhaltung eingebaut, an die Rohrwandung gepresst und mittels Energiezufuhr ausgehärtet. Damit entsteht ein neues, wasserdichtes und statisch tragfähiges Rohr im Altrohr, ohne dabei weitere Grabungen vornehmen zu müssen. Von den Kanalsanierungsarbeiten betroffen sind die Guarinonigasse, Schulgasse, Mustergasse, Fürstengasse, Eugenstraße, Kurzer Graben, Wallpachgasse und der Pfarrplatz. Hier kann es zu tageweisen Straßensperren, zu geringfügiger Lärmbelästigung (auch nachts) sowie zu kurzen Unterbrechungen in der Abwasserentsorgung kommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis für diese notwendigen Maßnahmen. Je nach Witterung werden die Bauarbeiten bis Mitte August abgeschlossen sein. Für Fragen steht Ihnen Herr Ing. Herwig Paulus unter 05223 / 5855 (h.paulus@hall.ag) zur Verfügung.





Hall AG. Augasse 6. 6060 Hall in Tirol
T 05223.5855. F 05223.5855800
info@hall.ag oder www.hall.ag